

PLAYGROUND #RAISEYOURVOICE

Kunst war schon immer ein Spiegel ihrer Zeit.

Doch spiegelt unser künstlerisches Tun noch
wider, was die Menschen um uns bewegt?
Schöpfen wir unser kreatives Potential aus,
um aktiv in einer diversen Gesellschaft
zu wirken? Um Fragen zu stellen?
Um Begegnungen zu initiieren?

In der dritten Ausgabe des Wettbewerbs PlayGround rufen wir unter dem Hashtag #raisevourvoice Studierende der Hochschule für Musik Detmold auf, ein Konzept für die Bühne zu entwickeln, das sich kritisch mit den Themen unserer Zeit auseinandersetzt und künstlerisch neue Begegnungs- und Handlungsräume auslotet. Ob als Solist:in, Ensemble oder Kollektiv gesucht werden 20-minütige Performances. die das traditionelle Format "Konzert" verlassen und im Austausch mit Kunstschaffenden anderer Disziplinen mutig neue Bühnenwege erkunden. Diese werden schriftlich eingereicht und beim Wettbewerbsfinale am 9. Mai 2023 im Detmolder Sommertheater live präsentiert.

(SONDRER-) PREIS

PlayGround ist der Wettbewerb für neue Konzertformate. Er wird durch die hochschuleigene
Stiftung mit einem Preisgeld von 4000 Euro
gefördert. Zudem wird der Sonderpreis Diversity
in Höhe von 3000 Euro vergeben – bereitgestellt
von der Gleichstellung der Hochschule.

BEWERTUNGS-KRITERIEN

Neben einer hohen Qualität in Musik und Performance sind folgende Kriterien wichtig:

Welche Message wird mit dem Konzept verfolgt und wie wird diese künstlerisch umgesetzt?

Welches musikalische Material wurde ausgewählt und wie wird damit umgegangen?

Lassen sich auch Werke unterrepräsentierter Komponistinnen oder Komponist:innen, die sich als LGBT*Q+ oder People of Color identifizieren, im Programm finden?

Wie hoch ist der interdisziplinäre Ansatz?
Um welche künstlerischen Mittel wird das
musikalische Material erweitert und warum?

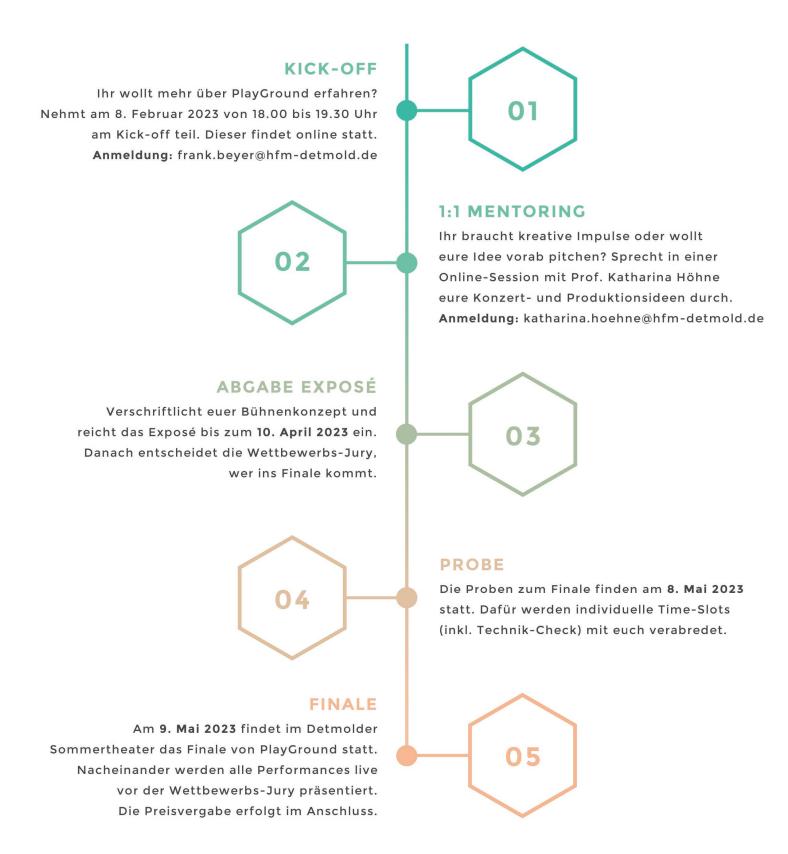
Welches (diverse) Publikum wird angesprochen bzw. einbezogen?

Wie gestaltet sich die künstlerische Interaktion – sowohl auf der Bühne als auch zwischen Publikum und Bühne?

Werden durch die Performance gesellschaftlich geprägte Stereotypen abgebaut?



PLAYGROUND #RAISEYOURVOICE





PLAYGROUND #RAISEYOURVOICE

HINWEISE EXPOSÉ

JURY

Prof. Godelieve Schrama
Prof. Katharina Höhne
Prof. Mark Barden
Christian Kleinert
Diane Hunger
Annalouise Falk
Preisträgerin PlayGround 2022

TEILNAHME-BEDINGUNG

Mit der Abgabe eurer Bewerbung erklärt ihr euch damit einverstanden, dass (audio-)visuelle Ausschnitte des Wettbewerbs für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können. Im Falle einer Auszeichnung seid ihr mit der Veröffentlichung von Informationen zu eurem Projekt inklusive aller Beteiligten einverstanden.

KONTAKT

Prof. Katharina Höhne
katharina.hoehne@hfm-detmold.de
Frank Beyer
frank.beyer@hfm-detmold.de

Erstellt in einem 3- bis max. 5-seitigen PDF-Dokument das Exposé zu eurer Konzert-Performance! Darin sollten die folgende Inhalte abgehandelt werden:

Titel, Mitwirkende: Notiert den vollständigen Namen eures Formates sowie alle daran beteiligten Künstler:innen.

Abstract: Skizziert angelehnt an das Thema #raiseyourvoice die Idee und den Ablauf eures Formates. Diskutiert dabei u. a.

- * eure Themenwahl.
- * den künstlerischen/musikalischen Kern.
 (ggf. den interdisziplinären Ansatz)
- * euer Vermittlungsziel.
- * die zu erreichende Zielgruppe.

Technik: Erstellt einen Technical Rider mit Anforderungen für das Wettbewerbsfinale, u. a. mit Angaben zur Fläche, die ihr bespielen wollt, Licht, Ton/Verstärkung, ggf. Anzahl der (Sonder-)Stühle, Notenständer, Pultleuchten, Tasteninstrument ja/nein ...

Bankdaten: Für den Fall, dass ihr ein Preisgeld gewinnt, fügt ihr dem Exposé eure Kontodaten bei (Bankinstitut, IBAN und BIC).